

## Pressemitteilung des TLfDI

10. Februar 2026

## - Safer Internet Day -

## Seien Sie dabei!

**Erfurt, 02.02.2026:** Seit 2008 findet jedes Jahr der **Safer Internet Day** – der Tag für mehr **Internetsicherheit** am zweiten Tag der zweiten Woche des zweiten Monats des Jahres statt. Der Aktionstag geht auf ein Safer-Internet-Programm der Europäischen Kommission von 1999 zurück. Das übergeordnete Motto lautet: „**Together for a better Internet**“. Passend zum aktuellen Zeitgeschehen beleuchtet die EU-Initiative **Klicksafe** jedes Jahr ein spezielles Thema zum oben genannten Motto. „**KI and me. In künstlicher Beziehung.**“ ist das Thema **des Safer Internet Day 2026 (SID 2026)**, der am **10. Februar** stattfindet. Klicksafe fokussiert sich damit auf die Auswirkungen künstlicher Intelligenz auf die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen. Der Thüringer Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (TLfDI) und Vorsitzende des Arbeitskreises Schulen und Bildungseinrichtungen der [Datenschutzkonferenz](#) (DSK), Tino Melzer ergänzt hierzu: „Auch das Jugendportal zum Thema Datenschutz und Informationsfreiheit „[YoungData.de](#)“ beschäftigt sich in vielen Beiträgen mit den Einflüssen, Möglichkeiten und Gefahren von KI. Angefangen bei Bildgeneratoren, über Deep-Fakes, bis hin zu KI in der Schule und bei den Hausaufgaben, und vieles mehr“!“.

Besonders Sprachmodelle und Bildgeneratoren sind in den letzten Jahren in der Mitte der Bevölkerung angekommen. Meist laufen diese Dienste auf Servern im Internet. Aber ist den Nutzern eigentlich klar, was sie da nutzen und welche Vorteile und auch Nachteile diese Technik mit sich bringt? So glauben viele Bürger, KI sei nun eine besonders schlaue Suchmaschine. „Dies ist so aber nicht richtig,“ so Melzer, „Ausgaben von Sprachassistenten können einfach erfunden sein oder aus Suchergebnissen erzeugte Antworten werden falsch interpretiert und zusammengefasst. Auch zur Fäl-

schung täuschend echt aussehender Bilder und Dokumente eignet sich die Technologie (Stichwort Deep-Fakes).“ Auf der anderen Seite kann es für kreative Prozesse und wiederkehrende Textarbeit nützlich sein. Man muss aber die Grenzen der Technik kennen und verstehen. Bei jeder Interaktion mit den Systemen gibt man etwas über sich preis, wie bei Suchmaschinen. Daher werden zum Safer-Internet-Day zahlreiche Veranstaltungen angeboten, die Groß und gerade Klein zur Erforschung der „KI“ einladen und diese auch kritisch beleuchten. Ansatzpunkte gibt es dabei viele: der respektvolle Umgang miteinander, die Förderung der Medienkompetenz, die Schaffung adäquater rechtlicher Rahmenbedingungen oder auch die Bereitstellung hochwertiger Angebote für Kinder und Jugendliche. Schulen, Kindergärten, Institutionen des öffentlichen Rechts und der Politik, aber auch Eltern, Kinder und Jugendliche – alle können zu einem besseren Miteinander im digitalen Raum beitragen.

Eine Übersicht von Veranstaltungen und den Angeboten der beteiligten Stellen im Rahmen des Safer-Internet-Day finden sich auf [Klicksafe](#).

Thüringer Landesbeauftragter für den Datenschutz  
und die Informationsfreiheit (TLfDI)  
Häßlerstraße 8  
99096 Erfurt  
[www.tldi.de](http://www.tldi.de)